

Beilage zu Nr. 159 des Hallischen Tageblattes.

Freitag den 10. Juli 1868.

Chronik der Stadt Halle.

Personal-Nachrichten.

Die erledigte evangelische Pfarrstelle zu Trotha mit Seeben in der 2. Halleschen Land-Diöcese ist dem bisherigen Pfarrer in Keuschberg, Diöcese Lützen, Karl Otto Friedrich Ludwig Backs verliehen worden.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute.

Marienparochie: Den 28. Juni der Fabrikarbeiter Ruthmann mit F. S. A. Rosch. — Der Hausknecht Wöhlmann mit W. A. H. verm. Bauer geb. Schwerdtfeger.

Ulrichsparochie: Den 28. Juni der Aufseher Bach mit verm. F. C. Klamitter geb. Sagrostki. — Den 29. der Getreidehändler Häbicke mit A. C. Lütze.

Glauch: Den 28. Juni der Handarbeiter Kraft mit R. C. Schulze.

Geborene.

Marienparochie: Den 13. Mai dem Rutscher Männicke ein S., Otto. — Den 20. dem Kaufmann Angermann eine T., Emilie Helene Antonie. — Den 29. dem Victualienhändler Ohme eine T., Amalie Anna. — Den 10. Juni dem Kaufmann Fiedler eine T., Antonie Dittike Ida. — Den 12. ein unehel. S., Max. — Den 17. ein unehel. S., Paul Ernst Richard.

Ulrichsparochie: Den 24. November 1867 dem Lithographen und Steindruckereibesitzer König ein S., Johannes Herbert. — Den 9. Juni 1868 eine unehel. T., Caroline Pauline Minna.

Moritzparochie: Den 8. März dem Instrumentenschleifer Engelmann ein S., Friedrich. — Den 27. Mai dem Gasthofsbesitzer Hartmann ein S., Friedrich Wilhelm. — Den 11. Juni dem Dekonomen Ehrhardt ein S., Ernst Bruno. **Entbindungs-Institut:** Den 20. Juni ein unehel. S., Franz Wilhelm. — Den 21. ein unehel. S., Julius Emil. — Den 23. ein unehel. S., Carl Louis.

Domkirche: Den 24. Mai dem Beamten der „Buna“ Hanson ein S., Paul Hermann. — Den 26. Juni dem Ziegelfreier Hennicke eine T., unget.

Katholische Kirche: Den 16. Mai dem Schuhmachermeister Siedler ein S., Carl August. — Den 15. Juni ein unehel. S., Valentin Carl Robert.

Neumarkt: Den 4. Mai dem Tischler Wassermann eine T., Caroline Marie Emma Luise. — Den 7. dem Polizei-Commissar Voigt eine T., Elisabeth. — Den 13. dem Perrotin-Drucker Schmidt eine T., Franziska. — Den 29. dem Decorationsmaler und Maschinisten Stügel eine T., Caroline Friederike Emilie Babette.

Glauch: Den 22. März dem Handarbeiter Kraft eine T., Caroline Emma. — Den 24. April dem Fabrikarbeiter Lindner ein S., Ernst Gustav. — Den 14. Juni dem Eisenbahnwärter Koberisch ein S., Carl Hermann. — Den 17. dem Nagelschmied Rönisch eine T., Auguste Wilhelmine. — Den 20. dem Handarbeiter Hauf ein S., Carl Otto.

Gestorbene.

Marienparochie: Den 24. Juni eine unehel. T., Wilhelmine Margarethe, 5 W. 27 T. Darmkatarrh. — Den 25. der Drechsler Erfurth aus Schafstedt, 41 J. 2 W. Tuberkulose. — Der Hofmeister Schulz aus Alleben, 55 J. 7 W. Tuberkulose. — Den 27. des Chorpäfecten Schmidt T. Wilhelmine Margarethe, 5 J. 2 W. Keuchhusten. — Den 29. des Schuhmachers Kuhlows Ehefrau, 27 J. Kind-

bettfieber. — Den 30. des Baumeisters Rust Ehefrau, 64 J. 9 W. Unterleibsleiden.

Ulrichsparochie: Den 25. Juni der Post-Glebe Eugen Fieth, 23 J. 8 W. 2 T. Brightsche Krankheit. — Den 27. eine unehel. T., unget., 10 T. Diarrhoe. — Den 29. des Kaufmanns Risse S. Richard, 6 J. 6 W. Schwefelsäurevergiftung. — Den 30. Fräulein Ernestine Robert, 39 J. 7 W. 21 T. Lungenlähmung.

Moritzparochie: Den 28. Juni des Güterbegleiters Spreer Wittwe, 56 J. 11 W. Schlagfluß. — Den 29. des Postconducteurs Peupelmann S. Bruno Otto Louis, 1 J. 6 W. 12 T. Brustentzündung. — Den 1. Juli der Former Niederschuh, 30 J. Lungenlähmung.

Hospital und Stadtkrankenhaus: Den 25. Juni der Brauergeselle Pätzold aus Tessen, 65 J. 3 W. 20 T. Schlagfluß.

Domkirche: Den 25. Juni des Klempnermeisters Kurze T. Emilie, 3 W. Darmkatarrh. — Den 27. des Beamten der „Buna“ Hanson Ehefrau, 31 J. 3 W. Lungenleiden. — Des Ziegelfreiers Hennicke unget. T., 1 T. Schwäche. — Den 29. des Pastors Stegmann nachgel. S. Otto, 18 J. 6 W. Lungentuberkulose.

Katholische Kirche: Den 3. Juni der Kaufmann Emanuel Grohmann, 52 J. ertrunken im Wellenbade. — Den 9. der Unteroffizier des Schleswig-Holst. Füß.-Reg. Nr. 86 Johann Rosen, 33 J. 3 W. Lungentuberkulose. — Den 22. der Fabrikarbeiter W. Herker, 39 J. Lungenschwindsucht. — Den 29. der Handarbeiter Schief, 38 J. 7 W. Magenleiden.

Neumarkt: Den 24. Juni ein unehel. S., Ferdinand Franz, 6 W. Folgen von Durchfall. — Den 27. des Gastwirths Hummel S. Emil, 7 W. Keuchhusten. — Den 28. des Tischlermeisters Schlottbauer T. Anna, 2 J. 2 W. Urämie.

Glauch: Den 27. Juni der Flurschütz Verbig, 61 J. Schlagfluß. — Den 28. des Zimmermanns Schöne T. Marie, 3 W. Darmkatarrh. — Den 27. des Handarbeiters Schütze S. Louis Friedrich, 2 J. 1 W. 20 T. Lungenschlag. — Des Dachdeckers Hilpert Zwillingsohn Wilhelm, 3 W. Brechdurchfall. — Den 29. des Maurers Pötsch Wittwe, 76 J. 11 W. Lungenschlag. — Des Ziegeldeckers Beck Ehefrau, 53 J. 9 W. Magenkrebs.

Jahres-Fest des Jünglings-Vereins.

Der hiesige Jünglings-Verein gedenkt, wills Gott,
Sonntag den 12. Juli

sein Jahresfest zu feiern. Die Feier beginnt Nachmittags 5 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Marktirche, dann Abends 7 Uhr Versammlung im Vereins-Lokal, Mauergasse Nr. 6. Die Festpredigt hat Herr Pastor Brandt aus Merzben bei Raumburg gütigst übernommen.

Alle Freunde des Vereins und wer sich sonst dafür interessiert, werden zur Theilnahme an diesem Feste hierdurch herzlich eingeladen.

Der Vorstand des evangelischen Jünglings-Vereins.
Kramer, Dr., Director der Francke'schen Stiftungen. Dryander, Consistorialrath. Focke, Domprediger. Fricke, Buchhändler. Glöckner, Justizrath. Helm sen., Zimmermeister. Hoffmann, Pastor. Hebeckerl, Kaufmann. Pischke, Sattlermeister. Noncke, Maurermeister. Schmeißer, Diaconus.

Wohlthätigkeit.

15 Sgr. am 5. h. im Becken der Domkirche vorgefunden, sind der Bestimmung gemäß „einer armen Wittwe unserer Gemeinde“ übergeben, welche mit mir dem Geber herzlichst dankt. Zahn.

- c. an den Festtagen, welche nicht auf einen Sonntag fallen, 4mal und zwar von 7—9 Uhr Vorm. im Sommer, von 8—10 Uhr Vorm. im Winter, von 11—1 Uhr Mittags, von 4³/₄—6¹/₄ Uhr Nachm., von 6¹/₂—8 Uhr Abends.
- II. Die Paketbestellung in der Stadt erfolgt
- a. an den Wochentagen 4mal und zwar von 7—9 Uhr Vorm. im Sommer, von 8—10 Uhr Vorm. im Winter, von 10³/₄—12³/₄ Uhr Mittags, von 3¹/₂—5¹/₂ Uhr Nachm., von 6—8 Uhr Abends;
- b. an den Sonntagen 2mal und zwar von 7—9 Uhr Vorm. im Sommer, von 8—10 Uhr Vorm. im Winter, von 10³/₄—12 Uhr Mittags;
- c. an den Festtagen, welche nicht auf einen Sonntag fallen, ebenfalls 2mal und zwar von 7—9 Uhr Vorm. im Sommer, von 8—10 Uhr Vorm. im Winter und von 3¹/₂—5¹/₂ Uhr Nachm.
- III. Die Abfertigung der Landbriefträger erfolgt
- a. nach den Orten Cröllwitz, Siebichenstein und Wittkind an den Wochentagen 2mal um 7 Uhr Vorm. im Sommer, um 8 Uhr Vorm. im Winter und 3 Uhr Nachm.; an den Sonntagen ebenfalls 2mal um 7 resp. 8 Uhr Vorm. und um 11¹/₂ Uhr Vorm.
- b. nach allen übrigen Orten des hiesigen Landbestellbezirks an den Wochentagen 1mal um 7 Uhr Vorm. im Sommer, um 8 Uhr Vorm. im Winter.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Ämliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung

In Gemäßheit des §. 16 der von Königlich Regierung zu Merseburg unterm 13. Mai cr. wegen Heilighaltung der Sonn- und kirchlichen Fest- und Feiertage erlassenen Polizei-Verordnung — Amtsblatt de 1868 Stück 22 — wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß für hiesige Stadt im Allgemeinen die Stunden

**von 9 bis 11 Uhr Vormittags und
von 2 bis 3¹/₂ Uhr Nachmittags**

als die Zeit des öffentlichen Gottesdienstes, während welcher der gewerbliche Verkehr nach Außen gänzlich eingestellt werden muß, festgesetzt sind.

Halle, den 4. Juli 1868.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Ober-Bürgermeister.

v. B o f.

Bekanntmachungen.

Fensterglas

empfehlen **Eduard Hecker**, Glasermeister, große Ulrichsstraße Nr. 35.

Wer sich wahrhaft delectiren will, der kaufe Neue Isländer Seringe aus der Heringshandlung von Volke.

Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird bei einem Kinde gesucht
Leipzigerstraße 18, parterre.

Ein ordentliches, reinliches Mädchen wird für den Nachmittag gesucht
Leipzigerstraße 30.

Zum 1. August wird ein **nicht verschlafenes** und an Reinlichkeit gewöhntes Dienstmädchen gesucht
vor dem Geistthor 20.

Eine Wohnung: 2 Stuben, 2 K., Küche und Zubehör, wird zum 1. Octbr. gesucht. Offerten mit Angabe des Preises bittet man unter der Chiffre **M. N.** in der Expedition d. Blattes abzugeben.

Geiststraße Nr. 21

ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kammern und Küche, zu vermieten.

Eine herrschaftl. Etage mit allem Zubehör ist für 140 \mathcal{R} zu vermieten u. 1. October zu beziehen
Leipzigerstraße 58.

Leipzigerstraße 6 in der Nähe des Marktes ist eine freundl. Wohnung, vornheraus, für 105 \mathcal{R} vom 1. October ab, sowie eine Hofwohnung sofort für 25 \mathcal{R} zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Herr **Gustav Pfabl**.

In dem geräumigen Hofe mit Thorsahrt, Leipzigerstraße 6, nahe am Markt, ist eine große Niederlage mit Comptoir sofort oder zum 1. Oct. für 150 \mathcal{R} zu vermieten.

Nähere Auskunft ertheilt Herr **S. J. Döbel**, Baberei Nr. 4, sowie Herr **Gustav Pfabl**, Leipzigerstraße Nr. 6.

Ein großer trockener Laden nebst Comptoir, sofort oder später zu beziehen, ist zu vermieten
alter Markt 3.

Eine Hofwohnung, bestehend aus Stube, drei Kammern, Küche nebst Zubehör, kann am ersten October d. J., auch früher, bezogen werden
Miemerstraße 7.

Stube, Kammer, Küche an einzelne Leute zum 1. October zu vermieten
Spitze 20.

St., K. u. sofort; 2—3 St., K., K. u.; einz. St. an eine Pers. 1. Oct. Mann. Str. 4.

Gr. Märkerstraße 18 ist ein Logis, besteh. aus Entrée, 2 St., 4 K., Küche nebst Zubehör, zu vermieten u. 1. October zu beziehen. Näheres zu erfragen
Steinweg 47, 1 Tr.

Steinweg 47 ist eine Wohnung, bestehend aus St., K., K. nebst Zubeh., zu vermieten.

Eine Stube zu vermieten
Liliengasse 7.

Stube, Kammer u. Küche an ruhige Leute zu vermieten
Laubengasse 2.

Eine herrschaftliche Wohnung

mit allen möglichen Bequemlichkeiten, neu eingerichtet, ist pr. 1. October noch abzugeben. Dies allen früheren Rescriptanten zur Nachricht.

A. Krank, gr. Steinstraße 11.

Eine Werkstelle für Holzarbeiter und Wohnung zum 1. Oct. zu beziehen kl. Brauhausg. 22. Dasselbst e. eis. St.-Kochofen zu verkaufen.

Ein kleines Haus, enthaltend 1 Stube, 2 K., Küche, Boden nebst Zubehör und Mitbenutzung des Gartens, ist an ruhige Leute den 1. Oct. zu vermieten Martinsberg 3. Preis 50 \mathcal{R}

Stube u. K., möblirt
Klausthorstraße 3.

Anst. Schlafstellen Mittelstraße 4, Hof 1 Tr.

Schlafstellen Leipzigerstraße 8, Hof 2 Tr.

1 anst. Schlafstelle Dachritzgasse 14, 2 Tr.

Ein silberner Theelöffel gefunden
Breitestraße 13, 2 Tr.

5 Thaler Belohnung erhält Derjenige, welcher die am 4. d. Mts. wahrscheinlich auf dem Markte verloren gegangene **goldene Uhr** Schulberg Nr. 2, 2 Treppen hoch, abgeliefert.

Bestellungen zur Anlieferung von Brennmaterialien ins Haus erbitten schriftlich in unseren 10 Briefkasten oder mündlich in unsern Contoren. Mann & Söhne.

Das natürliche Bitterwasser zu Püllna bei Brüx in Böhmen.

Der bedeutende Versandt dieses altrenommirten Brunnens bietet den Beweis, dass man sich desselben wegen seinen **gelinden u. zugleich kräftig auflösenden u. abführenden Wirkungen**, mit glänzenden **Erfolgen** bedient.

Alleiniges Depôt für **Halle** bei **F. R. W. Kersten**, Brüderstr. 15.
Die Gemeinde-Bitterwasser-Direction.
Anton Ulbrich, Direktor.

Geschwind-Gypsen bei Klinkhardt & Schreiber.

Ich wohne jetzt **kl. Ulrichsstraße Nr. 17**. Sprechstunde 10—11 u. 12—1. Confit.-N. **D. Dryander**.

Vom 3. Juli ab wohne ich **Wilhelms- und Sophienstraßen-Ecke**.

Schriftliche Bestellungen und Briefe können von da ab statt in meiner Wohnung auch bei Herrn Kaufmann **Zumpe** am Markt abgegeben werden, und werden von dort früh um 9 und Nachmittags um 3 Uhr abgeholt werden.
Volkmann.

Von heute ab wohne ich **große Märkerstraße 6**, 1 Treppe hoch.
Halle, den 4. Juli 1868.

Dr. Zahn.

Nr. 22. 22. Leipzigerstraße Nr. 22. 22.

Zurückgekehrt aus Karlsbad, zeige ich meinen werthen Kunden an, daß ich wieder eine große Auswahl der schönsten Valencener Spitzen-Kragen, Schleier, Fanchons, Pelereien und noch viele andere Sachen mitgebracht habe und sämtliche Waaren zu den bekanteten billigen Preisen verkaufe. Zugleich mache ich auf mein Lager von Kleiderstoffen und Leinwand aufmerksam. Die schönsten, modernsten Kleiderstoffe in den schönsten Mustern zu noch nie dagewesenen billigen Preisen. Leinwand, Shirtings, Piqués, Satins, Bettzeuge, Inlette in großer Auswahl sehr billig. Buckskins, Hosenstoffe, Casinets die Elle von 3 Sgr. 3 Pf. an, waschechte Eilenburger Kattune von 3 Sgr. 6 Pf. an, Blandruck von 3 Sgr. 3 Pf., Handtücher, Tischtücher und Taschentücher sehr billig. Noch viele andere Artikel zu noch nie dagewesenen Preisen. Nur

Nr. 22. 22. Leipzigerstraße Nr. 22. 22.

Mit heutigem Tage eröffnen wir neben unserm langjährigem

**Cigarren-, Taback- und Branntwein-Geschäft
ein Materialwaaren-Geschäft,**

was wir einem geehrten Publikum bestens empfehlen.

Halle, den 6. Juli 1868.

F. G. Ziegler & Co., Glaucha'sche Kirche Nr. 1.

Täglich frisch gebrannten Caffee à *fl.* 10, 12 und 15 *Sgr.*; ff. gem. Raffinade, Melis, sowie Brodruker zu billigsten Preisen bei

F. G. Ziegler & Co.

Alten Nordhäuser Kornbranntwein à Quart 5 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, sowie sämtliche Aquavite u. Liqueure billigt, Selters u. Sodawasser à *fl.* 1 *Sgr.* **F. G. Ziegler & Co.**

Unser reichhaltig assortirtes Cigarren- u. Tabacks-Lager bringen hiermit gleichzeitig in Erinnerung.

F. G. Ziegler & Co.

Extrafeines Jagd- und Scheibepulver u. Zündhütchen, Patent-Schrot in allen Nummern, Sprengpulver in allen Größen und Zündschrauben empfehlen zu billigen Preisen, **Wiederverkäufer** erhalten Rabatt, **Gebrüder Ströhmer,**

Alte Promenaden- u. Geiststraßenecke.

Tägliche Gewinnlisten der Königl. Preuß. Lotterie sind einzusehen bei

Gebrüder Ströhmer,

Alte Promenaden- u. Geiststraßenecke.

Ein Sopha, Stehbuhl, Waschtisch verkauft
Grafeweg 21, 3 Tr.

Ein Haus mittlerer Größe, gesund gelegen, ist zu verkaufen. Wenig Anzahlung. Näheres Harz 45, 1 Tr.

Einige Tuder gute Pflastersteine sind billig zu verkaufen
Oberglauch 10.

Eine Boockarre ist zu verkaufen
fl. Schlamm 9, 2 Treppen.

Gerstenstroh zu verkaufen
Geißstraße 42.

1000 $\%$ auszuleihen Schmeerstr. 13, 1 Tr.

Einige tüchtige Bauarbeiter werden gesucht
Böllberger Mühle.

Ein Tischler gesucht
Herrenstraße 6.

Einen Mater-Gehülfen sucht **G. Seebe.**

Ein lebiger, zuverlässiger Kutscher, mit guten Zeugnissen versehen, wird sofort gesucht. Näheres Klausthorstraße 3.

Ein Gärtner, der zugleich Hausmannsdienste zu verrichten hat, findet zum 1. Octbr. Stellung bei
Geh. R. **Volkmann,**
fl. Steinstraße 6.

Ein junges Mädchen findet im saub. Weißnähen Beschäftigung
gr. Klausstraße 24.

Ein gewandter Kellner wird gesucht. Zu erfragen
Bahnhofstraße 2.

Ein ord. Mädchen von 15—17 Jahren wird zum sofortigen Antritt gesucht gr. Steinstraße 32.

Gesucht

wird für ein junges Mädchen Aufnahme in einem Hôtel zur Vervollkommnung in der Küche gegen Kostgeld und auf unbestimmte Zeit. Offerten werden erbeten binnen 3 Tagen unter **M. R. Halle a S. poste restante.**

Ein Mädchen in gezeigten Jahren, mit guten Attesten, sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau oder Führung einer Wirtschaft. Näheres bei
Hud. Glaser, Leipzigerstraße 62.

Gute Stellen für tüchtige Mädchen sofort und 1. Oct. durch Frau **Kohl,** alte Promenade 9.

Ein Mädchen v. Lande wird gef. gr. Ulrichsstr. 28.

Ein anst., ehrliches, in Küche u. Hausarbeit nicht unerfahrenes Mädchen findet 1. August in dem Dienst bei

Friederike Herzberg,

Mauergasse 1, am Francensplatz.

Ein ordentl. Mädchen für Küche u. Hausarbeit wird gesucht
gr. Steinstraße 60.

Stube, K., K., im Preise von 30—32 $\%$ wird zu mieten gesucht
fl. Schlamm 9.

Eine Dame sucht 1. October 2 St., 2 K., nach dem Neumarkt zu. Adressen unter **B. A. # 28.** bittet man in der Exped. d. Bl. abzug.

Kleinschmieden 1 in der 3. Etage 1 Stube, Kammer und Küche an eine alleinlebende Dame für den 1. Octbr. zu vermieten.

2 Logis von 2 Stuben, 2 Kammern u. 1 St. u. K. u. f. w. verm. an ruhige Leute Mittelstr. 1.

Eine Stube, 2 Kammern, Küche u. fl. Laden ist sofort oder zum 1. October zu beziehen
alter Markt 25.

Ein Wohnung zu vermieten
in **Diemitz,** Nr. 17.

Dieselbst ein Ispänniger Wagen zu verkaufen.

Große Ulrichstraße 60 ist im Seitengebäude ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör zum 1. October zu vermieten.

Eine Wohnung, 2 St., 2 Kamm., Küche und Zubehör zu vermieten
Leipzigerstraße 91.

Ein Keller, Niederlags- oder Verkauflocal, ist zu vermieten und 1. October zu beziehen
Manni'sche Straße 13.

Eine sehr elegant möblirte, schöne Stube nebst Schlafzimmer ist in der Nähe des Marktes zu vermieten. Wo, ist in der Expedition dieses Blattes zu erfragen.

Eine Wohnung von 5 St., 4 K., K. u. allem Zubehör, hohes Part., Pferdebestall u. Wagenremise ist den 1. October zu beziehen
Blücherstr. 9.

Magdeb. Chaussee 4 ist eine Wohnung von 1 Stube, 3 K., K., K. z. 1. October zu beziehen.

Laden-Vermietung.

1 Laden nebst heller Ladenstube u. Wohnung zum 1. Oct. zu beziehen
alter Markt 1.

1 Logis zu 80 $\%$ zum 1. October zu beziehen
alter Markt 1.

2 Stuben, Kammer, Küche zu vermieten, gleich zu beziehen
Spitze 29.

Eine möbl. Stube u. Kammer ist an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten Leipzigerstraße 44.

Mehrere Logis sind zu vermieten
Brunoswarte 19.

Möblirte Stube und Kammer zu vermieten
Schülershof 10, nahe am Markt.

Eine möblirte Stube ist an zwei Herren zu vermieten
Zapfenstraße 13.

3 Logis, 1 sofort u. 2 zum 1. October zu beziehen
Bäckergasse 1.

Eine Stube sogleich beziehbar
Schulberg 7.

Schlafstellen offen
Gottesackerstraße 9.

Verspätet.

Hiermit wird der wohlbekannte Herr aufgefodert, welcher in der Nacht vom 1.—2. d. Wits aus "Jahn's Café u. Restauration" einen feinen Regenschirm mitnahm, denselben umgehend daselbst abzugeben, wo nicht, werden andere Maßregeln getroffen werden.

Familien-Nachrichten.

Gestern Nachmittag starb nach kurzem Krankenslager unsere gute Mutter und Tante, Wittwe **Marie Wendenburg,** geb. **Körchner,** in ihrem 76. Lebensjahre, was wir hiermit ergebenst anzeigen.

Halle, 9. Juli 1868. **Die Hinterbliebenen.**